

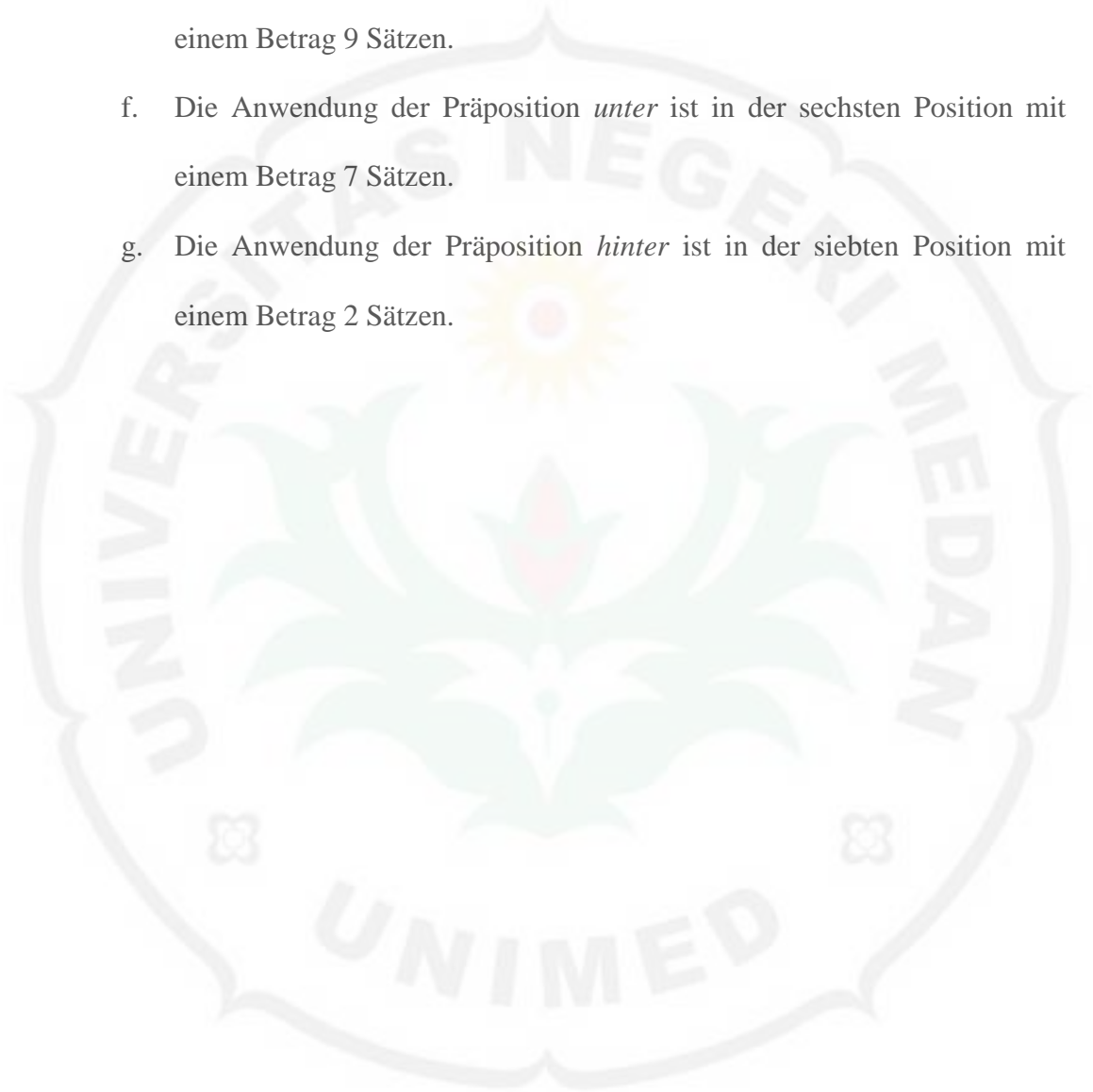
## KAPITEL V SCHLUSSFOLGERUNG

### A. Die Schlussfolgerung

Basierend auf dem Ergebnis der Analyse werden die folgenden Schlussfolgerung gezogen:

1. Von den Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ, nämlich “an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen” gibt es 7 Anwendungen der Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ im Märchen “Die beiden Wanderer” von Gebrüder Grimm, nämlich “an, auf, hinter, in, vor, über, unter”. Und gibt es 2 Anwendungen der Präpositionen mit dem Dativ und Akkusativ, nämlich “neben und zwischen”, die im Märchen nicht da sind.
2. Die Präpositionen “in, auf, an, vor, über, unter und hinter” sind in 154 Sätzen im Märchen “die beiden Wanderer” von Gebrüder Grimm zu sehen, nämlich:
  - a. Die Anwendung der Präposition *in* ist am häufigsten mit einem Betrag von 59 Sätzen.
  - b. Die Anwendung der Präposition *auf* ist in der zweiten Position mit einem Betrag von 35 Sätzen.
  - c. Die Anwendung der Präposition *an* ist in der dritten Position mit einem Betrag von 27 Sätzen.
  - d. Die Anwendung der Präposition *vor* ist in der vierten Position mit einem Betrag von 15 Sätzen.

- e. Die Anwendung der Präposition *über* ist in der fünften Position mit einem Betrag 9 Sätzen.
- f. Die Anwendung der Präposition *unter* ist in der sechsten Position mit einem Betrag 7 Sätzen.
- g. Die Anwendung der Präposition *hinter* ist in der siebten Position mit einem Betrag 2 Sätzen.



THE  
*Character Building*  
UNIVERSITY